

Pfarrzeitung Sommer 2014



Lichtenwörth



Schönen Sommer!

Neues in Pfarre und Weltkirche

Nadelburgkirche – 3. Baustufe:

ist auf weiteres nicht in Sicht.
Diskutiert wurde im PGR über einige Großprojekte bzgl. Kirche, Pfarrheim, Nadelburgkirche (nicht Baumaßnahmen) und Umrandung der Kirche.
Die eingeholten Kostenvoranschläge überraschten uns aufgrund der Höhe.
Nun wird über Eigenregie gesprochen, so wie damals - als Puratoren gesetzt wurden – zum Wasserabfluss, die heute noch funktionieren.

Verlegungskarusell:

Große Flexibilität wurde von vielen incl. Pfarrer verlangt als ziemlich alle gewohnten Termine heuer im Frühjahr überraschend verschoben wurden von den Institutionen (CSI, FFW, RK, AK betreffend – als auch Räumlichkeit (FFW, RK,)) incl. FFW Eggendorf.
Sogar der Jugendkreuzweg veränderte seinen Start in Wr. Neustadt. **Ein Plakat gab und gibt über die 6 im Frühjahr Terminverschiebungen** - der Pfr wurde damit konfrontiert und überrascht - im Schaukasten rechtzeitig **Aufschluss**. „Nix is fix“ – dachte er sich.

Neuer Papst- ein Jahr lang

Der neue Papst Franziskus beeindruckt nun schon ein ganzes Jahr lang mit seinen Worten und Gesten. Es ist sehr erfrischend, wie er hantiert, im Blick immer den Menschen im Auge, seine Bedürftigkeit aber auch seine Hilfsbedürftigkeit. Er wendet sich dem Menschen zu, ohne Rücksicht auf Kritik. Möge er Ausdauer haben und der Welt weiterhin als ein großer Prediger den Weg weisen!
Alles Gute!

Brief des Pfarrers:

Liebe Gemeinde:

Der Pfarrer ist Ortspfarrer und der längstdienende Pfarrer im Großdekanat. Erinnerungen prägen seine Sicht.
Mit einem Seniorenalter hat man auch viele ja alles umgestaltende Strukturen und Reformen miterlebt. Kaum vorzustellen ist für die Jugend ein Zeitalter ohne Handy. Und dennoch war vor 30 Jahren ein Betrieb eines Notarzwagens möglich (das Handy gibt es noch keine 20 Jahre lang).
Dennoch: Zusammenhalt, Gemeinschaftssinn und Verantwortungsbewusstsein prägten damals die Rettungssanitäter, sodass Nachtdienste wöchentlich keine Seltenheit waren.
Sogar Spitalsseelsorge gab es ehrenamtlicher Weise (meinerseits). Die Freiwilligkeit allgemein nimmt aber stetig ab, sogar im Blutspendewesen. Mögen wir uns gegenseitig Hilfe, Stütze und Erbauung sein in geistlicher, gemeinschaftlicher und freiwilliger Art! Dies wünscht sich weiterhin

Ihr Pfr Mag.



Struktur- im Dekanat

Zur Zeit gibt es nach wie vor auch Strukturdiskussionen. Eine außerordentliche noch nie dagewesene Dekantsvollversammlung gab es Anfang April im Neukloster, um über im Raum stehende Seelsorgeräume zu diskutieren... Wir wissen nicht, was die Zukunft bringt aber sicher birgt sie eine größere Veränderung in sich. Dass wir damit zurande kommen hofft Ihr Pfarrer!

Mag Rudolf Schramböck

Pfarrleben:

1. **Der Pfarrfasching (Photo)**
war ein tolles Erlebnis. Wie jedes Jahr ohne Musik wurden wir dennoch gut und bestens unterhalten von den Sketches der Jungschar, die unsere Lachmuskeln strapazierten. Herzlichen Dank!

2. **Die Ausstellung Infanta (Photo)**
war lange geplant und wurde fristgerecht dann im Pfarrsaal eröffnet. Mehr als ein Dutzend TeilnehmerInnen waren von Interesse geprägt und lauschten den Worten der Referentin, die selber schon dreimal in Infanta, auf den Philippinen war.

3. **Der Pfarrkaffe der Jungschar (Photo)**
war von großer Anzahl von Teilnehmern geprägt. Die Jungschar trägt selber bei zu einem finanziellen Beitrag für das alljährliche Sommerlager. Wir danken allen!

4. **Die Vorstellung der Erstkommunionkinder (Photo)**
vollzog sich im gewohnten Rahmen. Heuer gibt es eine besonders große Anzahl von Tischmüttern, die die 21 Kinder zum Fest geleiten und mit großem Einsatz begleiten. Herzlichen Dank!

5. **Die Festmesse „20 Jahre Todestag und 10. Todestag Kardinal König“**
wurde stilvoll gefeiert. Hernach gab es ein Gedenken mit Biographie und Werken von Weihbischof Kuntner. Herzlichen Dank dem Chor Singkreis!

6. **Die Firmung**
vollzog sich in gewohntem Rahmen, aber diesmal mit Propst Pichelbauer, den die Firmlinge schon vorher kennenlernten. Die Band hat sich in die Herzen der Firmlinge hineingespielt. Bei Kaiserwetter gab es Photo und Agape. Herzlichen Dank!

7. **Die Jungscharmessen**
wurden wie immer monatlich rhythmisch gestaltet mit verschiedenen Instrumentalisten. Herzlichen Dank!

Siehe Photogalerie auf nächster Seite in derselben Reihenfolge.

Fotogalerie:



Bevorstehende Feste:

PFINGSTSONNTAG

8. Juni

10 Uhr Hochamt gestaltet vom Chor Singkreis

PFARRFEST UND SCHMANKERLTAG

Sonntag 15. Juni, 11 Uhr

10 Uhr Jungschermesse, rhythmisch

FRONLEICHNAM 19. Juni

9.30 Uhr Festmesse Nadelburgkirche

PROZESSION ÜBER HAUPTPLATZ ZUR PFARRKIRCHE

INSELFEST – TAG DER BLASMUSIK

Sonntag, 29. Juni um 10 Uhr

Festmesse MV Lutunwerde

PATROZINIUM

Sonntag 27. Juli um 09.30 Uhr

gestaltet vom Chor Singkreis

WEINFEST

Sonntag 24. August um 10.00 Uhr

Inselmesse mit musik. Gestaltung, Frühschoppen

Gebet von Papst Franziskus

*Du, Jungfrau des hörenden Herzens und des Betrachtens,
Mutter der Liebe, Braut der ewigen Hochzeit,
tritt für die Kirche ein, deren reinstes Urbild du bist,
damit sie sich niemals verschließt, oder still steht
in ihrer Leidenschaft das Reich Gottes aufzubauen.
Hilf uns, dass wir leuchten im Zeugnis der Gemeinschaft,
damit die Freude aus dem Evangelium bis an die Grenzen der Erde gelange!*

Chronikales

Infanta

Mitte März wurde der Versuch unternommen, eine Partnerschaft mit der Diözese Infanta aufzunehmen. In einer Ausstellung mit Vortrag wurden uns in einem Film die Gemeinden nahegebracht, um Beziehung mit ihnen zu schaffen. Interessant war die Lebensweise der armen Menschen, dennoch ihre Zufriedenheit, bzw Lernbegierigkeit, wo die Schüler km weit mit Begeisterung in die Schule gehen. Der ehemalige Bischof von Infanta, Julio Labayen ist inzwischen 87 Jahre alt. Zur Zeit ist die Bestellung eines neuen Bischofs noch ausständig. Eine etwaige Schulpartnerschaft wäre möglich und wünschenswert.

Wiener Neustadt- Jubiläen – Messe, Pfarrer involviert schon 33 Jahre

Der Ortspfarrer hatte vor **33** Jahren – einem Vollalter Christi – in Wiener Neustadt seine Zelte aufgeschlagen. Er bezog Quartier in der Propstei und wurde Rettungsfahrer und Notarztsanitäter. Er war Kurat der Dompfarre und übernahm die Teilgemeinde Erlöserkirche sowie das Spital als ehrenamtlicher Spitalsseelsorger und Lehrer in der Krankenpflegeschule, neben einem hauptamtlichen Seelsorger. **Vor 30** Jahren erlebte er die angenehme Visitation durch Kardinal König und Weihbischof Kuntner, der Propst war. Vor 30 Jahren wurde er auch noch Fahrer im Notarzwagen; Jeden Sonntag nachts war er unterwegs, über weit 500 Nächte schlug er sich mit Folgeton um die Ohren auch schon Lichtenwörth versorgend mit dem Notarzwagen ohne zu wissen, dass er ab 1988 in Lichtenwörth Pfarrer sein würde.

Nun **feierte** die Stadt: **820** Jahre Todestag des Gründers, **735** Jahre Dom, **220** Jahre Stadttheater, **50** Jahre Stadtheim, **40** Jahre Essen auf Räder.

Daneben gibt es die Jubiläen: **30** Jahre Turm Spital, **30** Jahre Notarzwagen, **30** Jahre Christophorus 3, ein Segen für die Gemeinden auch rund um Wr. Neustadt, werden doch rund 50 Gemeinden damit versorgt.

Herzliche Gratulation!

Möge es noch lange ehrenamtliche Sanitäter im Hubschrauber, Notarzwagen und den Rettungsautos geben!

Dazu gibt es einen Aktionstag der Blaulichter und des RK am Sa. 24. Mai in der Arena Nova von 10 bis 19 Uhr bei freiem Eintritt.

PS: Im Spital gibt es indes nur noch hauptamtlich angestellte SeelsorgerInnen (zwei).

Informelles

Herzliche Einladung zu: den Festen:

Pfarrfest,
Fronleichnam
Inselfest,
Patrozinium

Herzlichen Dank: dem Chor Singkreis für Festmesse zum Gedenken: 20 Jahre Todestag WB

Kuntner und 10. Todestag Kardinal König
Dem Chor Singkreis für Osterhochamt
Der Instrumentalgruppe für Firmung
Dem Musikverein für die Auferstehungsprozession
den InstrumentalistInnen für die Jungscharmessen
für allen Einsatz zu Ostern, Firmung.

Was uns freut: die Freiwilligen für das Gemeinwohl für Rettung, FFW und Blutspende
besonders die Neuzugänge,
dass das Sommerlager der Jungschar in voller Planung ist

Herzliche Gratulation: dem 30 Jahre Notarztwagen (gesegnet September),
30 Jahre Hubschrauber - Christophorus (gesegnet September),
30 Jahre Spitalsturm (gesegnet Juni)

Taufen:

Luca Wolf	getauft am 23. März
Larissa Lichtenwörther	getauft am 6. April
Franz Müllner	getauft am 13. April

Gott schenke Ihnen Schutz und Geleit!

Begräbnisse:

Anna Augusztin	verstorben am 6. Februar 2014
Johann Baldauf	verstorben am 8. Februar 2014
Helga Fischer	verstorben am 26. Februar 2014
Ewald Koisser	verstorben am 9. März 2014
Josef Trimmel	verstorben am 16. März 2014
Alfred Tranker	verstorben am 10. April 2014

Gott schenke Ihnen die Ewige Ruhe!

PS: Redaktionsschluss: 30. April.

Termine

Gottesdienstordnung:

Sonntag	10.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	17.30 Uhr	Rosenkranz – Pfarrkirche
	18.00 Uhr	Hl. Messe – Pfarrkirche
1. Freitag im Monat	18.00 Uhr	Hl. Messe – Herz Jesu Messe

Kanzlei- und Sprechstunden:

Mittwoch 8.00 Uhr – 12.00 Tel.: 75222

Ausflugsziele: Alle 351 mit der NÖ card! - **23 Sommerspielorte in Niederösterreich**

Schallaburg: „Jubel und Elend“ (1. Weltkrieg) bis 3. November

900 Jahre Stift Klosterneuburg „hic et nunc“ bis 16. November

Stadtmuseum Wr. Neustadt: 1. Weltkrieg, „Für Kaiser u. Vaterland“ bis 2. November.



Einen schönen Sommer und gute Erholung!
wünschen PGR mit *Pfr. Rudolf Schramböck*

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Pfr Mag. Rudolf Schramböck, Herausgeber, Redaktion & Design: Pfarrkanzlei, Alle: Kirchenplatz 2, Lichtenwörth; Druck: Rauch Druck, Postamt Lichtenwörth